

Einkaufsführer

Für faire und bio Angebote gibt es in Roßtal bereits eine gute Basis:

Welt-Laden, Schulstraße 1

bietet fast zu 100% Prozent fair gehandelte Produkte wie Lebensmittel, Welt-Laden-Kaffee und Kunsthandwerk an

Edeka-Markt, Untere Bahnhofstraße 12

Fair gehandelte und Bio- Produkte

Cafe Bub, Ansbacher Str. 25

Bäckerei und Konditorei
bietet fairen Kaffee aus dem Welt-Laden an

die blume, Auzancesplatz 1

FFP, Fairtrade-Zertifikat, alle angebotenen Pflanzen sind nicht eingefärbt

Blumen Fröschel, Rathausgasse 22

Fair: Bananen, Blumen, fairer Kaffeeausschank

Gewerbe Winkler & Schorn oHG, Die Verpackungsexperten, Gewerbering 5-7

bietet für alle Mitmacher Papiertragetasche und Recycling-Klopapier (Nordic Swan) zum Aktionspreis an

Kernmühle – Event und Tagungshof, Kernmühle 1

ist biozertifiziert und bietet fairen Kaffee

Gasthof Weißes Lamm, Marktplatz 6

bietet fairen Orangensaft und fairen Kakao

Frisör Bachmann, Intercoiffure, Rathausgasse 1,

bietet Kräutertee und schwarzen Tee aus dem Welt-Laden an

BAD BOYZ BALLFABRIK e.K., Michaelstr. 54 b, 90425 Nürnberg

Fairtrade-zertifizierte Fußbälle, Handbälle und Volleybälle in bester Qualität. Ab 30 Stück auch individuelle Anfertigungen möglich.

FARCAP Faire Mode GmbH, Gustavstr. 35, 90762 Fürth

bietet modische Styles für alle Gelegenheiten - fair und ökologisch produziert und Bildungs- u. Öffentlichkeitsarbeit. Sie können auch die Projektarbeit von FARCAP unterstützen.

Hier ist noch Platz für weitere „Mitmacher“



Impressum:

Dieser Flyer entstand in Zusammenarbeit mit der Steuerungsgruppe für den gerechten Handel.
V. i. S. d. P.: Markt Roßtal, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Johann Völkl,
Marktplatz 1, 90574 Roßtal,
Tel. 09127/90 10-31

Gestaltung: Thomas Drechsel
Foto: Susana Pica-Arz

FAIR GEHANDELTE WAREN IM MARKT ROßTAL



Fairtrade bedeutet Fairer Handel

Viele Menschen produzieren in den sogenannten Entwicklungsländern zu Niedrigstlöhnen unter dem Druck des Weltmarktes, der schwankenden Preise und des lokalen Zwischenhandels ohne eigene Gestaltungsmöglichkeiten.

Die Folgen reichen von Verschuldung und Ausbeutung über Arbeitslosigkeit bis zur Verelendung. Alternativen gibt es nur wenige. Und diese beinhalten leider oft auch Drogenanbau, Prostitution und Kinderarbeit.

Fairtrade bietet einen Ausweg aus dieser Abwärtsspirale und

- * verhindert ausbeuterische Zwangs- und Kinderarbeit
- * ermöglicht Schulbildung für Kinder
- * erleichtert den benachteiligten Regionen des Südens den Marktzugang in den Norden
- * fördert langfristige Handelsbeziehungen
- * verbessert Lebens- und Arbeitsbedingungen
- * schützt die Umwelt
- * bedeutet faire Preise

„Fairtrade-Markt“ Roßtal – fair, bio & regional

Eine Initiative der Kirche und des Welt-Ladens in Zusammenarbeit mit dem Ersten Bürgermeister des Marktes Roßtal und der Steuerungsgruppe für den gerechten Handel.

Wo wird Fairer Handel in Roßtal realisiert?

- * im Rathaus
- * im Bauhof (die Bauhofmitarbeiter tragen fair zertifizierte Kleidung)
- * bei den Pfadfindern des Stammes Horsdal (die Pfadfinder tragen Fairtrade-Kleidung)
- * in Unternehmen (Winkler & Schorn – die Verpackungsexperten)
- * in Vereinen (Diakonie, Arbeiterwohlfahrt, Freiwillige Feuerwehr Groß- und Kleinweismannsdorf, Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg Roßtal, Turnverein Roßtal)
- * im Roschtler Kulturzelt
- * in der Volkshochschule Roßtal
- * im AWO-Pflegeheim
- * in sozialen Einrichtungen (Mittagsbetreuung und Hort)
- * in Schulen und Kindergärten
- * im Welt-Laden
- * bei FAR (Freiwilligen Agentur Roßtal)
- * und natürlich bei jedem Einzelnen privat – indem er saisonale und fair gehandelte Produkte vorzieht.

Welche Produkte werden fair gehandelt?

Der Faire Handel bietet für jede Gelegenheit etwas.

Denn nicht nur die Klassiker Kaffee, Tee, Orangensaft, Bananen oder Kakao und Schokolade werden mittlerweile fair gehandelt.

Blumen, Fußbälle, T-Shirts, Jeans, Gewürze, Zucker, Kekse, Honig, Eistee, Wein, Reis, Garnelen, Schmuck, (Dienst-) Kleidung, Sportartikel, Kinderspielzeug, Teppiche, (Natur- und Pflaster-) Steine und Holz sind ebenfalls im fairen Angebot.

Die Stärke des Fairen Handels liegt in seiner hohen Glaubwürdigkeit.



Viele Verbraucher und immer mehr Großverbraucher lassen sich aber auch einfach von Qualität und Vielfalt überzeugen.

Mit freundlicher Unterstützung:



Infos zur Kampagne:

www.fairtrade-towns.de

www.transfair.org

www.rosstal.de/fairtrade

Sie haben Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Barbara Schroeder (Leiterin der Steuerungsgruppe)
Tel. 09127/6236

Johann Völkl (Erster Bürgermeister),
Tel. 09127/9010-31

Jörn Künne (Pfarrer der Evang. Pfarrei Roßtal),
Tel. 09127/57416

Welt-Laden (während den Öffnungszeiten),
Tel. 0160/91086972